

Verlass Dich
auf dein Bauch-
gefühl, wenn
es um Dich
betreffende
Entscheidungen
geht.

Fakten sind meist eine gute Entscheidungsgrundlage. Aber nicht immer! Bei zu vielen Fakten und komplexen Fragestellungen ist der Kopf mit der Entscheidung schlichtweg überfordert, denn bei hoher Komplexität und Ungewissheit gibt einfach keinen klaren Entscheidungsalgorithmus. Natürlich kann man dann lange mit Entscheidungen hadern, sich unterschiedliche Meinungen einholen oder die Nächte um die Ohren schlagen. Sie können auch einfach Ihren „Bauch“ befragen. Was sagt Ihr Bauchgefühl? Der „Bauch“ steht hier umgangssprachlich für Ihre Intuition. Intuition ist gewachsenes Erfahrungswissen, Emotionen, Bedürfnisse... unklar, unpräzise und oft auch unterbewusst. Und das schreckt viele auch davon ab, der Intuition zu folgen. Zu diffus! Doch was passiert, wenn Kopf und Bauch im Widerspruch stehen? Dann ist die Entscheidung für die Banklehre zwar durchaus vernünftig, doch die Kunstakademie wäre den eigenen Bedürfnissen deutlich angemessener.

Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, im ungeliebten Job langfristig erfolgreich und glücklich zu sein? Wir ziehen unsere Energie aus unseren Inneren Bedürfnissen und Motiven. Wenn diese Kraftquellen nicht zur Verfügung stehen, wird das Leben mühsam. Doch der Intuition zu folgen, heißt nicht, sich spontan zu entscheiden. Lassen Sie Entscheidungen eine Weile in sich gären, schlafen Sie drüber. Und wenn Ihnen dann die Entscheidung immer noch schwer fällt, es ein Ringen zwischen Bauch und Kopf gibt, dann würfeln Sie. Und wenn der Würfel fällt, spüren Sie in sich hinein, wie es Ihnen mit der Entscheidung geht. Dann treffen Sie die Entscheidung: Wollen Sie dem Würfel folgen oder doch lieber die Alternative wählen? ■